



AKTUELL

Angela (56) ist Geomantin

Mein Job? Bäume umarmen!

Nach fast 40 Jahren als Bankangestellte war Angela Leser seelisch und körperlich ausgebrannt. In der Natur fand sie wieder neue Kraft und Lebensfreude

So sieht also Tiefenentspannung aus. Angela Leser nimmt gerade eine Mini-Auszeit von ihrem Alltag, angelehnt an eine tief verwurzelte Buche. Ihre Gesichtszüge sind gelöst, es wirkt, als würde genau in diesem Moment ein wohliges Gefühl ihren Körper durchfluten.

„Wenn ich hier bin, dann weiß ich: Alles wird gut!“, sagt die 56-Jährige. Darum sucht sie möglichst oft die Nähe „ihrer“ Buche. „Sie schenkt mir ein großes Vertrauen in mich selbst und enorm viel Kraft“, erklärt sie. Kraft, die Angela Leser lange Zeit nicht hatte. 2012 bricht alles über ihr zusammen. Diagnose: Burn-out. „Eigentlich habe ich immer gerne als Bankkauffrau gearbeitet“, erzählt

sie. „Aber ich hatte zwei Scheidungen hinter mir, zog meine zwei Kinder alleine groß. Irgendwann war einfach alles zu viel, ich zitterte nur noch.“

In einer Klinik findet sie wieder zu sich, stellt ihr Leben danach komplett um. „Ich habe nur noch Teilzeit in der Bankfiliale gearbeitet, hatte nebenbei einen Secondhand-Laden – ein Job, der mir wieder richtig Spaß brachte.“

Eine Zeit läuft alles perfekt. Sie verliebt sich sogar neu. „Aber auf Dauer konnte ich von dem Teilzeit-Job und dem Laden nicht leben. Also bin ich komplett zurück zur Bank.“

Ein Fehler. Schnell wird Angela wieder krank, Bandscheibenvorfall. Sie braucht zwar keine Operation, muss aber wieder in eine Klinik. Dort, am Fuße des Hohen Meißners, einem Bergmassiv im Fulda-Werra-Bergland in Hessen, verbringt sie viele Stunden im Wald. „In der Natur ging es mir sofort besser“, schwärmt sie. „Ich habe die Heilkräfte des Waldes gespürt. Nach zwei Wochen waren meine Schmerzen weg.“

Sie forscht nach, warum der Wald ihr so guttut

Zurück zu Hause in Mülheim an der Ruhr beginnt sie nachzuforschen, warum der Wald ihr geholfen hat, und entdeckt die „Geomantie“. Ein uraltes Naturwissen, das die energetischen Kräfte von Orten bestimmt. Angela wird neugierig, lässt sich über zwei Jahre zur Geomantin ausbilden. 5000 Euro investiert sie in ihren neuen Lebensabschnitt. „In die Bank wollte ich nie mehr zurück!“

Stattdessen macht sie Wahrnehmungstraining, untersucht verschiedene Städte und Wälder nach energetischen Kräften. „Ich habe gelernt, dass sich in der Natur Herz-Kreislauf-Erkrankungen bessern und Blutdruck und Cholesterinwerte sinken“, erklärt sie. Schon zwei Stunden pro



► Die Nähe macht's! Um die Energie der Bäume zu nutzen, geht Angela Leser (www.kraftquelle-engelshof.de) auf Tuchfühlung



Woche im Wald helfen, davon ist Angela überzeugt. „Die Botenstoffe der Bäume reduzieren Stress, beruhigen das Nervensystem und stärken das Immunsystem“, so Angela weiter. „Je näher man sich am Baum aufhält, desto besser. Am besten ist es, den Baum zu umarmen. Damit man der Rinde so nah wie möglich ist und die Botenstoffe einatmen kann.“

Ihr Wissen will Angela weitergeben. „Ich biete Waldspaziergänge an, fahre zu Leuten nach Hause und zeige, welche Bäume ihnen helfen können.“ Auch eine Seminarreihe möchte sie aufbauen. „Jeder kann lernen, diese Energie zu spüren. In unserer hektischen Zeit haben wir nur verlernt, uns auf diese Kraft einzulassen.“

Übrigens: Um die Energie der Bäume zu nutzen, muss man nicht in der Nähe eines Waldes wohnen, ein kleiner Park reicht. „Jeder Baum kann heilen. Sich in der Mittagspause dort anzulehnen, am besten barfuß, wirkt sehr beruhigend, denn die Kraft aus der Erde fließt durch den Stamm.“ Und wenn es mir etwas peinlich ist, in aller Öffentlichkeit einen Baum zu umarmen? „Einfach mal an einem Baum schnuppern wirkt schon wahre Wunder...“ HELLA HOOFDMANN



► BILD der FRAU-Redakteurin Hella Hoofdmann (l.) im Wald mit Angela Leser

Mein erstes Mal

Zugegeben, am Anfang war ich, die Reporterin, skeptisch. Kuscheln mit Bäumen? Nichts für mich! Aber nach ein paar Minuten an der Birke war auch ich völlig ruhig. Der Stress der letzten Tage? Wie weggeblasen...

T-Shirts
Größen: 36-48,
je nur 7,99

Jeans
Größen: 36-48,
je nur 19,99

DAS MEHR AN MODE.

Finde uns auf: www.facebook.com/kik.de

Jetzt online bestellen auf: www.kik.de | Eine Filiale in Ihrer Nähe finden Sie auf www.kik.de/filialfinder | Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für Filial- und Onlineangebote: KIK Textilien und Non-Food GmbH • Siemensstraße 21 • 59199 Bönen

sympathisch clever gut

Venostasin® - zeitlos gut.



Schöne Aussichten für Ihre Venengesundheit.

- wirkt abschwellend
- lindert Schmerzen & Schweregefühl in den Beinen
- hemmt Entzündungen



Jeder Baum schenkt unterschiedliche Stärken:

Birke: Lebensfreude, Leichtigkeit, Fröhlichkeit, Stressabbau

Buche: Mütterlichkeit, Geborgenheit,

Eiche: Stärke, Kraft

Kirsch-/Apfelbaum: Liebe, Selbstachtung

Weide: Biegsamkeit, Widrigkeiten annehmen und daraus lernen

Tanne: Beruhigung, Entschleunigung

Kastanie: Gelassenheit, Ruhe

www.venostasin.de

Venostasin® retard Wirkstoff: Rosskastaniensamen-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung von Beschwerden bei Erkrankungen der Beinvenen (chronische Veneninsuffizienz) bei Erwachsenen, z. B. Schmerzen und Schweregefühl in den Beinen, nächtliche Wadenkrämpfe, Juckreiz und Ödeme. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Klinge Pharma GmbH, 83607 Holzkirchen

